

01.04.2022

Kategorie: Brillengläser

Bestes Sehen mit biometrischen Gleitsichtgläsern für jeden

Die B.I.G. VISION® FOR ALL von Rodenstock

München, April 2022: So unterschiedlich das Aussehen der Menschen ist, so unterschiedlich und individuell sind auch ihre Augen. Rodenstock hat dies erkannt und eine innovative Technologie entwickelt, die es ermöglicht, die persönliche Biometrie des Auges aus mehreren tausend Messpunkten zu ermitteln und direkt in die Produktion des Brillenglases einfließen zu lassen. Biometrische Gleitsichtgläser von Rodenstock bieten deshalb schärfste Sicht für jeden Winkel und bei jedem Blick. Rodenstock hat es sich getreu seiner Unternehmensphilosophie B.I.G. VISION® FOR ALL (Biometric Intelligent Glasses FOR ALL) zur Aufgabe gemacht, jedem Menschen biometrische Gleitsichtgläser anzubieten.

Biometrische Präzision macht den Unterschied

Ab einem Alter von etwa 45 Jahren verliert die Augenlinse nach und nach ihre Elastizität, weshalb sie nicht mehr schnell zwischen Nah- und Fernsicht variieren kann. Ein Gleitsichtglas ist ein Brillenglas, das die Linse hierbei unterstützt und so das Sehen stufenlos in allen Sehdistanzen ermöglicht.

Voraussetzung für ein scharfes Seherlebnis bei jedem Blick und in allen Winkeln, ist die Passgenauigkeit einer Gleitsichtbrille an das individuelle Auge.

Bisher werden die meisten Brillengläser auf Basis eines traditionellen Sehtests hergestellt, bei dem nur vier Standard-Refraktionswerte für die Berechnung des Brillenglases ermittelt werden. Wenn Brillengläser nur auf Basis dieser vier Werte hergestellt werden, werden für die biometrischen Daten des einzelnen Auges Standardwerte aus dem reduzierten Augenmodell verwendet, welche nur zu 2% der Augen passen.

Unberücksichtigt bleibt, dass jedes Auge einzigartig ist –beispielsweise in seiner Form der Linse und Hornhaut, was sich darauf auswirkt, wie präzise das Brillenglas auf die individuellen Bedürfnisse des Auges zugeschnitten ist.

Die beste Wahl: Biometrische Gleitsichtgläser auf Basis von DNEye® Technologie

Mit biometrischen Gleitsichtgläsern auf Basis der DNEye® Technologie schafft Rodenstock einen Paradigmenwechsel in der Berechnung von Gleitsichtgläsern, indem die einzigartige Form und Größe jeden Auges exakt bestimmt und bei der Herstellung berücksichtigt wird.

Durch die Herstellung von Brillengläsern, basierend auf der exakten Augenvermessung mit dem DNEye® Scanner, entstehen Brillengläser, die ihrem Träger schärfstes Sehen ermöglichen, wozu Rodenstock die Biometrie des ganzen Auges ermittelt. Dazu gehören die Augenlänge und mehrere tausend Datenpunkte –das ist branchenweit einmalig. Mit Hilfe dieser Datensätze wird ein exaktes, allumfassendes Modell für jedes individuelle Auge erzeugt. Alle relevanten biometrischen Daten fließen direkt in die Brillenglasproduktion ein.

Auf dieser Basis wird dann ein Brillenglas berechnet, das so perfekt wie möglich zu jeder einzelnen Person passt. So kann Rodenstock für jedes einzelne Auge das Zentrum des scharfen Sehens bestimmen. Und Brillenträger profitieren von schärfster Sicht für jeden Winkel und bei jedem Blick, egal wo sie hinsehen.

Der hohe Grad an biometrischer Präzision dieser Brillengläser, basierend auf dem exakten Augenmodell des Trägers, hat Rodenstock zu einem neuen Namen inspiriert. Rodenstock nennt diese Gläser nun: **B.I.G. EXACT™**.

Eine neue, zusätzliche Alternative: Biometrische Gleitsichtgläser auf Basis von künstlicher Intelligenz

Zu Beginn der biometrischen Forschung stand Rodenstock vor einer Herausforderung –einer alten Norm, die bei

Zu Beginn der biometrischen Forschung stand Rodenstock vor einer Herausforderung – einer alten Norm, die bei der Gleitsichtglasherstellung verwendet wird. Eine alte Norm, bei der die meisten Brillenhersteller als einzigen Input die vier Standard-Refraktionswerte des Brillenträgers aus dem traditionellen Sehtest verwenden, um Brillengläser zu fertigen.

Dies war der Ausgangspunkt für die Idee, das Potential der vier Standard-Refraktionswerte voll auszuschöpfen und nach einem neuen Weg zu suchen, mehr Gleitsichtgläserträgern eine schärfere Sicht zu ermöglichen, auch wenn keine individuellen Datensätze durch eine präzise Vermessung mit DNEye[®] Technologie vorliegen.

Durch den Einsatz von künstlicher Intelligenz und einem der größten biometrischen Datenpools, der 500.000 individuelle biometrische Augenvermessungen anderer Brillenträger umfasst, ist bei Rodenstock eine neue Norm der Glasberechnung entstanden. Diese neue Norm der Glasberechnung erlaubt es, ein KI-basiertes biometrisches Modell des Auges zu erstellen, auch wenn nur die traditionellen vier Standard-Refraktionswerte eines Brillenträgers vorliegen. So wird ein weitaus höheres Maß an biometrischer Präzision für Standard-Gleitsichtgläser ermöglicht, was wiederum eine Herstellung biometrischer Brillengläser nun auch ohne eine vorangegangene Vermessung mit dem DNEye[®] Scanner erlaubt. Rodenstock nennt die neuen KI-basierten Brillengläser **B.I.G. NORM[™]**.

Mit B.I.G. EXACT[™] und B.I.G. NORM[™] zur B.I.G. VISION[®] FOR ALL

Während die Präzision und die Vorteile der B.I.G. EXACT[™] Brillengläser – berechnet auf Basis exakter Messungen des DNEye[®] Scanners – nach wie vor unübertroffen sind, kann Rodenstock mit den neuen B.I.G. NORM[™] Brillengläsern sein Ziel, biometrische Gleitsichtgläser für jedermann anzubieten, erreichen. So leitet Rodenstock eine biometrische Revolution ein und schafft auch mit Standard-Refraktionswerten seine B.I.G. VISION[®] FOR ALL.

Über Rodenstock:

Die Rodenstock Gruppe ist ein weltweit führender Hersteller von hochwertigen Brillengläsern. Mit der Philosophie „B.I.G. VISION[®] FOR ALL“ steht der Glashersteller für einen Paradigmenwechsel bei individuellen Gleitsichtgläsern. Das 1877 gegründete Unternehmen mit Sitz in München, Deutschland, beschäftigt weltweit rund 5.100 Mitarbeiter und ist in mehr als 85 Ländern mit Vertriebsniederlassungen und Distributionspartnern vertreten. Rodenstock arbeitet mit 6 zentralen Produktionsstätten, um eine weltweite Verfügbarkeit sicherzustellen.

Weitere Informationen unter www.rodenstock.de/presse.

Besuchen Sie uns auch auf

www.facebook.com/Rodenstock/

www.youtube.com/RodenstockGroup

www.instagram.com/rodenstock_official/

www.linkedin.com/company/rodenstock

Pressekontakt:

Rodenstock GmbH

Sandra Wenz-Kaytan

PR Manager

+49 89/7202-684

sandra.wenz-kaytan@rodenstock.com

